

Nordwestchina Seidenstraße

Begib dich auf eine Reise entlang der **Seidenstraße**, wo Himmel und Erde sich begegnen und alte Wege von Weisheit und Träumen erzählen.

Von der kaiserlichen Pracht **Beijings** bis zu den stillen Oasen **Dunhuangs** führt dich dieser Pfad durch Zeit und Raum – durch Tempel, Wüsten und Farben, die im Licht der Jahrtausende leuchten. Hier wird Geschichte lebendig, Kultur zur Begegnung und jede Etappe zu einer Entdeckung – im Außen wie im Innern. Eine Reise, die nicht nur Orte, sondern auch Herzen verbindet.



Im Reisepreis enthalten sind alle Transfers, 17 Übernachtungen, deutschsprachige Reiseleitung sowie Frühstück und täglich eine weitere Mahlzeit inklusive chinesischem Tee. Außerdem sind sämtliche Eintrittsgelder für die vorgesehenen Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen sowie eine Unfallversicherung für die gesamte Reisedauer inklusive.

Reiseplan im Überblick

Tag 1 Ankunft in Beijing



Alt-Beijing auf der **Qianmen-Straße** erleben

Die Qianmen-Straße ist eine der ältesten Geschäftsstraßen Beijings. Mit ihrer nostalgischen Straßenbahn und traditionellen Läden wie Quanjude und Tongrentang verkörpert sie den unverwechselbaren Charme des alten Beijing.

Tag 2 Besichtigung der Verbotene Stadt Kaiserpalast und Jingshan-Park



Das größte Museum der Welt entführt mit 1,4 Millionen Exponaten in Chinas Geschichte, darunter die bronzenne Maske aus Sanxingdui und der Vier-Schafbottich – wahre Nationalschätze. Vom Wanchun-Pavillon im Jingshan-Park hat man den besten Blick auf die Verbotene Stadt und bei klarem Wetter bis zum Olympiaturm.

Tag 3 Sommerpalast - Yuanmingyuan – Tsinghua-Universität



Der Sommerpalast am Kunming-See und Longevity-Hügel zeigt Szenen aus „Die Reise nach Westen“ und „Die Drei Königreiche“, das Steinschiff vereint chinesische und westliche Architektur; die 1911 gegründete Tsinghua-Universität beeindruckt mit Gebäuden wie dem Zweiten Tor und Shui Mu Tsinghua im Mischstil.

Tag 4 Große Mauer Badaling – Trommelturm – Vogelnest



Der Badaling-Abschnitt der Ming-Mauer beeindruckt mit 7,8 m hohen Mauern, Wehrtürmen im Pfeilreichweiten-Abstand und der steilen „Helden-Passage“. Vogelnest und Wasserwürfel, Olympiastätten von 2008, vereinen Stahlbaukunst, Symbolik und moderne Architektur, besonders bei Nacht.

Tag 5 Mit dem Flug Beijing - Zhangye



Mit dem Flug geht es nach Zhangye, früher Ganzhou genannt, das strategisch im Hexi-Korridor liegt und historisch ein wichtiger Knotenpunkt der Seidenstraße war; berühmt ist die Stadt auch dafür, dass Marco Polo hier ein Jahr lang verweilte.

Tag 6 Die bunte Danxia-Landschaft



Im Hexi-Korridor befindet sich ein Gebiet, das durch außergewöhnliche geologische Bedingungen geprägt ist. Die in sieben Farben schimmernden Berge sprengen jede gewohnte Vorstellung von Landschaft. Mit ihren fantastischen Formen und leuchtenden Schichten erschaffen sie ein geologisches Wunder von unvergleichlicher Schönheit.

Tag 7 Freie Zeit / Freizeit



Genieße den Tag nach deinem eigenen Rhythmus, ob bei einem Spaziergang, einer kulturellen Entdeckung oder beim Entspannen.

Tag 8 Binggou Danxia & Yugu-Kultur



Binggou Danxia beeindruckt mit fenster- und palastartigen roten Klippen und gehört zu Chinas sieben schönsten Danxia-Landschaften. Die Yugu in Gansu bewahren die alte Uiguren-Kultur, erkennbar an roten Säumen ihrer Gewänder und dem Volkslied „Sa'er Alang“.

Tag 9 Pingshanhu Grand Canyon



Der vor 130 Millionen Jahren in der Kreidezeit entstandene Canyon ist über 200 m tief. Steile Pfade wie Wendeltreppen und Himmelsleitern beeindrucken, während die roten Sandsteinfelsen durch Verwitterung bizarre Formen wie Burgen und Pilze angenommen haben.

Tag 10 Matici-Höhlen



Die im Nord-Liang-Reich gegründeten 33 Höhlen sind senkrecht an einer hundert Meter hohen Felswand angeordnet und zeigen die beeindruckende Ausdauer der alten Baumeister. Hier treffen tibetisch-buddhistische Gelugpa-Klöster auf Hallen des chinesischen Buddhismus.

Tag 11 Mit dem Zug Zhangye - Jiayuguan



Die Jiayuguan-Festung, westlicher Startpunkt der Ming-Mauer, besteht aus drei Verteidigungsringen; die originale „Guanghua-Tor“-Tafel und die bemalte Bühne mit den Acht Unsterblichen verbinden Ming-Architektur mit konfuzianischen, buddhistischen und daoistischen Elementen.

Tag 12 Wei-Jin-Fresken-Gräber & Caohu-Feuchtgebiet



Die 1700 Jahre alten Fresken-Gräber zeigen Landwirtschafts- und Fest-Szenen und gelten als „unterirdische Galerie“; das Motiv „Botenreise“ inspirierte das chinesische Postsymbol. Das Caohu-Feuchtgebiet in der Wüste ist Heimat seltener Vögel wie Schwarzstorch und Weißer Sichler.

Tag 13 Hängende Große Mauer



Die Hängende Mauer wurde während der Ming-Dynastie unter Kaiser Jiajing errichtet. Sie zieht sich über steile Klippen und erhielt ihren Namen, weil die Mauern wie an der Felswand „hängend“ wirken – ein beeindruckendes Beispiel antiker Ingenieurskunst.

Tag 14 Jiayuguan - Guazhou Suoyang-Stätte - Dunhuang



Mit dem Zug geht es nach Dunhuang, vorbei an der Suoyang-Stätte, Verwaltungssitz von Guazhou in der Tang-Zeit und eine der besterhaltenen alten Städte; der Ta'er-Tempel soll der Predigtort von Xuanzang gewesen sein. Abends lädt der Shazhou-Nachmarkt mit Holzschnitt-Kürbissen und bunten Dunhuang-Skulpturen zum Bummeln ein.

Tag 15 Westliche Qian-Fotuo-Höhlen & Yangguan-Stätte



Die Westlichen Qian-Fotuo-Höhlen, älter als die Mogao-Höhlen, zeigen indischen Stupa-Einfluss und Wandmalereien im westlichen Tocharien-Stil. Die Yangguan-Stätte aus der Han-Zeit präsentiert das alte Passsystem und bietet von den Aussichtsterrassen Blick auf die verschneiten Alkin-Berge.

Tag 16 Mogao-Höhlen



Die Mogao-Höhlen, mit 735 Höhlen seit ihrer Gründung 366 n.Chr., sind ein Meisterwerk buddhistischer Kunst. Höhepunkte: Höhle 45 mit Tang-Zeit-Figuren, Höhle 17 (Bibliothekshöhle) mit 50.000 Schriftstücken und Höhle 96 mit dem 35,5 m hohen Maitreya-Buddha.

Tag 17 Mingsha-Berge & Mondquell



Wenn der Wind über die fünffarbigen Dünen von Mingsha weht, lässt das Rascheln des Sandes sie „singen“. Ganz in der Nähe liegt die Mondsichelquelle, die seit Jahrtausenden unerschöpflich sprudelt – ein wahres Naturwunder. Besonders schön ist ein Besuch in den frühen Morgenstunden oder bei Sonnenuntergang.

Tag 18 Einkaufen und Heimreise Dunhuang – Beijing - Frankfurt



Bevor du die Heimreise von Dunhuang über Beijing nach Frankfurt antrittst, hast du die Gelegenheit, regionale Spezialitäten und handgefertigte Souvenirs mitzunehmen – als bleibende Erinnerung an deine Reise.

Hast du noch Fragen? Bitte kontaktiere mich:

Deny, Tel: 0176/83497543